

# AGB

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Firmen und Privatkunden in den Bereichen Seminare, Trainings, Workshops, Vorträge, Coachings, Beratungen, Supervisionen von Sonja Putz.

## 1. Geltung, Vertragsabschluss

1.1 Sonja Putz, Trainerin, Coach und Beraterin (im Folgenden - Auftragnehmerin) erbringt ihre Leistungen ausschließlich auf der Grundlage der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Diese gelten für alle Rechtsbeziehungen zwischen der Auftragnehmerin und den Unternehmen, Firmen, KlientInnen (im Folgenden – Auftraggeber), selbst wenn nicht ausdrücklich auf sie Bezug genommen wird.

1.2 Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültige Fassung. Abweichungen von diesen sowie sonstige ergänzende Vereinbarungen mit dem Auftraggeber sind nur wirksam, wenn sie von der Auftragnehmerin schriftlich bestätigt werden.

1.3 Allfällige Geschäftsbedingungen des Auftraggebers werden, selbst bei Kenntnis, nicht akzeptiert, sofern nicht im Einzelfall ausdrücklich und schriftlich anderes vereinbart wird. AGB der Auftraggeber widerspricht die Auftragnehmerin ausdrücklich. Eines weiteren Widerspruchs gegen AGB des Auftraggebers durch die Auftraggeberin bedarf es nicht.

1.4 Änderungen der AGB werden dem Auftraggeber bekannt gegeben und gelten als vereinbart, wenn der Auftraggeber den geänderten AGB nicht schriftlich binnen 14 Tagen widerspricht; auf die Bedeutung des Schweigens wird der Auftraggeber in der Verständigung ausdrücklich hingewiesen.

1.5 Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein, so berührt dies die Verbindlichkeit der übrigen Bestimmungen und der unter ihrer Zugrundelegung geschlossenen Verträge nicht. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame, die dem Sinn und Zweck am nächsten kommt, zu ersetzen.

Die Angebote der Auftragnehmerin sind freibleibend und unverbindlich.

1.6 Von den allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende Regelungen bedürfen der Schriftform. Sollte ein Punkt dieser Geschäftsbedingungen rechtsunwirksam sein oder werden, bleiben die übrigen Bedingungen vollinhaltlich aufrecht. Es gelten darüber hinaus die Standes- und Ausübungsregeln für die Fachgruppe der Personenberatung und Personenbetreuung der Wirtschaftskammer Österreich. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht. Gerichtsstand ist das Bezirksgericht Oberwart.

1.7 Die Auftragnehmerin behält sich vor, ein Coaching/Beratung ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

## 2. Geschäftsbedingungen für Unternehmen und Firmenkunden

Folgende Bedingungen gelten für alle Buchungen von Unternehmen und Firmen für Seminare, Workshops Trainings und Vorträge.

### Geheimhaltung, Honorare, Kosten, Geschäftsbedingungen

2.1 Die Auftragnehmerin verpflichtet sich, alle mit der Durchführung des Auftrages bekannt werdenden Vorgänge vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben. Dies gilt nicht für Informationen, die allgemein bekannt oder leicht zugänglich sind.

## 2.2 Honorare der Auftragnehmerin beinhalten:

- Alle nicht extra angeführten internen Vor- und Nachbereitungen
- Alle zur Verfügung gestellten Skripten und sonstigen Unterlagen
- Dokumentation nach Dienstleistung in Form eines Flipchartprotokolls

Zusätzliche nicht angeführte Termine werden abgesprochen und extra verrechnet. Zusätzliche Vor- und Nachbearbeitungen werden nach Stunden abgerechnet, wobei pro Stunde ein 1/8 Tagessatz in Rechnung gestellt wird.

Sämtliche Preise verstehen sich exklusive MwSt. und zuzüglich Ersatz von Barauslagen, Unterbringungs- und Verpflegungskosten, Parkspesen und insbesondere Fahrtspesen (amtliches Kilometergeld oder Bahn).

Der Dienstleistungsauftrag erfolgt an die Auftragnehmerin. Es entstehen dadurch also keine weiteren Kosten für die Sozialversicherung des Auftraggebers.

## 2.3 Storno, bei Absage durch den Auftraggeber:

- bis 90 Tage vor Beginn der Veranstaltung: 0%
- 90 bis 30 Tage vor Beginn der Veranstaltung: 30% des Auftragswertes
- 30 bis 15 Tage vor Beginn der Veranstaltung: 50% des Auftragswertes
- innerhalb von 14 Tagen: 80% des Auftragswertes

Eine Verschiebung des Termins ist bis einen Monat vor Beginn der Veranstaltung ohne Stornogebühr möglich, danach nur einvernehmlich.

2.4 Sollte eine Veranstaltung durch Ausfall der Auftragnehmerin, höhere Gewalt oder sonstige, unvorhersehbare Ereignisse nicht durchgeführt werden, besteht kein Anspruch auf Durchführung. Es kann zwischen Verschiebung oder kostenfreier Stornierung gewählt werden.

Nach Erbringen einer Teilleistung wird von der Auftraggeberin eine Teilrechnung entsprechend des Auftragsfortschrittes gelegt.

Sämtliche Rechnungen sind 7 Tage nach Rechnungserhalt abzugsfrei zahlbar und fällig, sofern nichts anderes schriftlich vereinbart wurde.

2.5 Die im Zuge eines Seminars, Workshops oder einer Beratung von der Auftragnehmerin beigestellten Unterlagen, Skripten und Handouts sind und bleiben geistiges Eigentum der Auftragnehmerin. Werden dem Auftraggeber Unterlagen überlassen, so dürfen diese nur zum Eigengebrauch unter Angabe von der Auftraggeberin/ Sonja Putz als Autorin vervielfältigt werden. Alle Rechte, insbesondere Urheberrechte, stehen der Auftragnehmerin bzw. den in den Unterlagen genannten Dritten zu.

Der Auftraggeber erklärt sich einverstanden, auf die Webseite der Auftragnehmerin als Referenz aufzuscheinen.

## 3. Geschäftsbedingungen für Privatkunden

Folgende Bedingungen gelten für alle Buchungen von Privatkunden zu Seminaren, Trainings, Workshops und Vorträgen.

## **Anmelde-, Teilnahme- Verrechnung und Geschäftsbedingungen**

3.1. Nach dem Abschicken Ihrer Anmeldung über die Website [www.sonjaputz.com](http://www.sonjaputz.com) erhält der Auftraggeber prompt per E-Mail eine Bestätigung, dass dieser sich verbindlich zu einer Veranstaltung angemeldet hat. Innerhalb der folgenden Tage bekommt der Auftraggeber eine Buchungsbestätigung zur vorab Einzahlung der Teilnahmegebühr. Die Rechnung in Papierform – mit ausgewiesener Mehrwertsteuer (sofern diese anfällt) – erhält der Auftraggeber nach der Veranstaltung.

2.2. Die Anmeldung zu einer Veranstaltung ist nur mit dem ausdrücklichen Akzeptieren der Anmelde- und Teilnahmebedingungen möglich. Mit dem Abschicken der Anmeldung ist die Anmeldung verbindlich. Storno, bei Absage durch den Auftraggeber:

- bis 90 Tage vor Beginn der Veranstaltung: 0%
- 90 bis 30 Tage vor Beginn der Veranstaltung: 30% der Teilnahmegebühr
- 30 bis 8 Tage vor Beginn der Veranstaltung: 50% der Teilnahmegebühr
- innerhalb von 7 Tagen: 80% der Teilnahmegebühr

Falls keine Absage erfolgt werden Ihnen 100% der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

Sofern die Veranstaltung vom Auftraggeber nicht besucht oder abgebrochen wird, ist eine Erstattung des Preises nicht möglich. Nach Absprache kann jedoch ein Ersatz-Auftraggeber (Teilnehmer gestellt werden).

3.3. Falls eine Veranstaltung wider Erwarten nicht zustande kommt oder durch höhere Gewalt nicht durchführbar ist, behaltet sich die Auftragnehmerin vor die Veranstaltung abzusagen. In diesem Fall erstattet die Auftragnehmerin selbstverständlich die volle Teilnahmegebühr zurück. Schadensersatzansprüche werden keine übernommen.

3.4. Bei allen Veranstaltungen ist eine Haftung für Schäden, Verluste und Unfälle ausgeschlossen.

3.5. Darüber hinaus weist die Auftragnehmerin schon in der Anmeldung zu einer Veranstaltung ausdrücklich darauf hin, dass die verwendeten Methoden ausschließlich zur Veränderung von Überzeugungen und Glaubensmustern konzipiert sind. Es kann damit keine Diagnose gesundheitlicher oder medizinischer Probleme vorgenommen werden. Die verwendeten Methoden der Auftragnehmerin sind keine Heilmethoden und ersetzen keine medizinischen Maßnahmen, Behandlungen oder Gesundheitsbehandlungen jeglicher Art. Mit allen Ausführungen der Auftragnehmerin - Seminare, Workshops, Vorträgen oder Darstellungen gibt die Auftragnehmerin in keiner Weise einen Hinweis im Sinne eines Heilungsversprechens.

## **4. Geschäftsbedingungen für Coachings und Beratungen**

Folgende Bedingungen gelten für alle Buchungen von Firmen- und Privatkunden für Einzelberatungen (Coachings).

### **Verschwiegenheitspflicht, Honorar, Verrechnung und Geschäftsbedingungen**

4.1. Die Auftragnehmerin verpflichtet sich, alle mit der Abhaltung der Beratung oder des Coachings bekannt werdenden Informationen vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben.

4.2. Honorar beinhaltet:

- Alle nicht extra angeführten internen Vor- und Nachbereitungen
- Alle zur Verfügung gestellten Skripten und sonstigen Unterlagen
- Dokumentation auf einem Flipchart

Zusätzliche nicht angeführte Dienstleistungen oder Reisespesen werden abgesprochen und extra verrechnet. Sämtliche Preise verstehen sich exklusive MwSt.

4.3. Der Auftraggeber nimmt zur Kenntnis vereinbarte Termine fristgerecht abzusagen beziehungsweise zu verschieben. Eine Absage muss innerhalb von 24 Stunden vor dem Termin erfolgen. Falls diese Frist nicht eingehalten wird, kommt es zur vollen Verrechnung des vereinbarten Honorars (Ausnahme: schwerwiegende Unfälle, nach Erbringung eines entsprechenden Nachweises).

4.4. Sollte eine Beratungs-/Coaching Einheit durch Ausfall der Auftragnehmerin, höhere Gewalt oder sonstige, unvorhersehbare Ereignisse nicht durchgeführt werden, besteht kein Anspruch auf Durchführung. Es kann zwischen Verschiebung oder kostenfreier Stornierung gewählt werden.

4.5. Sämtliche Rechnungen sind 7 Tage nach Rechnungserhalt abzugsfrei zahlbar und fällig, sofern nichts anderes schriftlich vereinbart wurde. Bei nicht Überschreitung des Zahlungsziels behält sich die Auftragnehmerin vor Mahnspesen an den Auftraggeber zu verrechnen.

**Stand Dezember 2015**